

Risikomanagement in Banken

Praxis-Know-how für den erfolgreichen Risikomanager

Aktuelle Anforderungen der Regulatorik

- Herausforderungen aus den MaRisk
- Erwartungen der Aufsicht
- Stressmodelle in der Risikomessung
- Risikodatenaggregation und Berichtswesen

Methoden der Risikosteuerung

- Cashflow-Modellierung für verschiedene Risiken
- Anforderungen an die Risikotragfähigkeit
- Aufsichtliche Methoden für die Risikosteuerung
- Normative und ökonomische Risikosteuerung
- Methoden bei der Entwicklung von Ratings

Ihr Plus

- ✓ Exklusiver Bundesbank-Vortrag zu den aktuellen aufsichtsrechtlichen Anforderungen
- ✓ Praxisvortrag der FMS Wertmanagement Service GmbH zu Ratingverfahren

Ihr Expertenteam



Henning Heuter
1 PLUS i GmbH



Dr. Robert Rauhmeier
FMS Wertmanagement
Service GmbH



Dr. Tobias Volk
Deutsche Bundesbank

Begeisterte Teilnehmerstimmen

“

Viele Informationen. Guter Allround-Überblick über das Thema Risikomanagement.

M. Berberich, DVB Bank SE

“

Sehr gut, um einen allgemeineren Überblick zu bekommen.

M. Eckert,
S.D.L. Süddeutsche Leasing AG

Wählen Sie Ihren Termin

3. und 4. Mai 2023 in Frankfurt/M.

20. und 21. September 2023 in Frankfurt/M.



MANAGEMENTCIRCLE[®]
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! www.managementcircle.de/M13008

Aktuelle aufsichtsrechtliche Anforderungen

Überblick über Ziele und Inhalte des Seminars sowie Abstimmung mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

Regulatorische und ökonomische Sicht auf das Risikomanagement

- Einordnung wichtiger Begriffe aus dem Kontext von Risikomessung, Risikosteuerung, Risikomanagement
- Vom Kundengeschäft über Cashflow-Modelle und Risikomethoden – was bedeutet Gesamtbanksteuerung?
- Normative und ökonomische Steuerung – Implikationen in der Praxis
- Risikotragfähigkeit als Rahmen für das Risikomanagement

Messung finanzieller Risiken mittels Cashflow-Modellierung

- Zahlungsströme für verschiedene deterministische und stochastische Geschäfte
- Modellierung für verschiedene Risikoarten
 - Zinsensitive Cashflows
 - Liquiditätswirksame Cashflows
 - Anforderungen an Adressenausfallrisiken
- Abgrenzung
- Diskussion verschiedener Beispielrechnungen

Marktpreis- und Zinsänderungsrisiko

Marktpreisrisiko – ein Überblick

- Überblick über typische Methoden
- Modellannahmen und -grenzen

Marktpreisrisiko – Value at Risk mittels historischer Simulation

- Diskussion wichtiger Modellannahmen und Eingangsgrößen
- Beispielrechnung für das Zinsänderungsrisiko
- Abgrenzung zur Varianz-Kovarianz-Methode
- Einfluss der Stressmodelle auf die Risikomessung



MaRisk und ICAAP im nationalen Kontext

Risikomanagement im Fokus der Aufsicht

- Risikosteuerungs- und -Controlling-Prozesse
- Risikodatenaggregation und Berichtswesen
- Konkretisierte Anforderungen an die Sicherstellung der Risikotragfähigkeit

Leitfaden Risikotragfähigkeit

- Ökonomische und normative Perspektive im Überblick
- Verbindung beider Perspektiven im Rahmen der Steuerung
- Neue Elemente der Kapitalplanung
- Die Rolle von Stresstests

ICAAP im internationalen Kontext

Vom deutschen zum europäischen ICAAP

- Der EZB-ICAAP-Leitfaden für signifikante Institute
- Unterschiede zum nationalen Regelwerk

Rolle des ICAAP im SREP – Erwartungen der europäischen Aufsicht

- RTF-Meldewesen (FinaRisikoV) und SSM-Informationserhebung als notwendige Voraussetzung
- Bedeutung des ICAAP im SSM- und nationalen SREP



Dr. Tobias Volk
Bundesbankdirektor,
Deutsche Bundesbank,
Frankfurt/M.

Zusammenfassung der Tagesergebnisse und Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen; anschließend Get-together

Ihr Seminarleiter



Henning Heuter
Geschäftsführender Partner,
1 PLUS i GmbH,
Nürnberg

Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

Liquiditäts- und Adressausfallrisiken in der Gesamtbanksteuerung

Klärung Ihrer noch offenen Fragen vom Vortag, Überblick über Ziele und Inhalte des zweiten Seminartages

Liquiditätsrisiko

Aufsichtliche Methoden und deren Nutzen in der Steuerung

- LCR-Puffer vs. MaRisk-Puffer
 - Überblick über die Anforderungen
 - Unterschiede in der Zusammensetzung und der Modellierung interner und externer Puffergrößen
- NSFR
 - Gestiegene Bedeutung durch Meldung der Quote seit Juni 2021
 - Wesentliche Unterschiede zur internen Sicht auf die langfristige Liquidität
 - Rolle im Risikomanagement und Simulationsrechnungen
- AMM-Meldebogen C 66

Liquiditätsrisiko – Messung und Steuerung

- LVaR – Value at Risk für das Liquiditätsrisiko
- Abbildung von Cashflows
- Diskussion wichtiger Modellannahmen
- Bedeutung der Liquiditätsrisiken im ICAAP
- Einordnung: Rolle der Liquiditätsrisiken im Risikomanagement und in der ICAAP-Rechnung

Adressenrisiko

Grundlagen

- Aktuelle Entwicklungen und Grundlagen
- Aufsichtsrecht im nationalen und europäischen Kontext
- Antizyklische Regulierung

Quantifizierung des Kreditrisikos – die Bestandteile

- PD-Schätzung/Rating
- Umgang mit Ausfallraten und Migrationsmatrizen

Modellierung des Kreditrisikos

- Ansätze und eingesetzte Modellarten im Überblick
- Ausfallmodell: Beispielrechnung für das Gordy-Modell
- Abgrenzung zu Migrationsmodellen und zur Spread-Risikomessung

Ratingverfahren in der Bankpraxis

- Grundkonzepte und Begriffsklärung: Masterskala, Ausfalldefinition, externes vs. internes Rating
- Modularer Aufbau von Ratingverfahren in der Praxis
- Mögliche Methoden bei der Entwicklung von Ratingverfahren – eine Übersicht
- Bausteine der Validierung
- Der Validierungsbericht: Beispiele aus der Praxis



Dr. Robert Rauhmeier, Team Head Credit Risk Methods & Validation, Senior Director Risk Models, Valuation & Advisory, **FMS Wertmanagement Service GmbH**, Unterschleissheim

Seminarzeiten

Am 1. Seminartag Empfang mit Kaffee und Tee **ab 8.45 Uhr**

	Beginn	Business Lunch	Ende
1. Seminartag	9.30 Uhr	13.00 Uhr	17.45 Uhr
2. Seminartag	9.00 Uhr	12.30 Uhr	17.00 Uhr

An beiden Seminartagen sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit den Referenten und den Teilnehmern vorgesehen.

Ihr Seminarleiter

Henning Heuter



Ihre Experten

Henning Heuter

ist geschäftsführender Partner der **1 PLUS i GmbH** in Nürnberg. In seiner Tätigkeit als Berater für Risikosteuerung, die neben den Fragen des Risikomanagements auch deren aufsichtsrechtliche Behandlung umfasst, berät er Kreditinstitute aller Institutgruppen im In- und Ausland und ist als Seminartrainer aktiv. Schwerpunkte sind die Behandlung von Liquiditäts- und insbesondere Refinanzierungsrisiken in der Gesamtbank sowie die Prüfung und Weiterentwicklung von Risikotragfähigkeits- bzw. ICAAP-Systemen. Vor seiner Tätigkeit für die 1 PLUS i GmbH war Henning Heuter bei der Sparkasse Rügen im Bereich Unternehmenssteuerung tätig.

Dr. Robert Rauhmeier

leitet seit 2013 bei der **FMS Wertmanagement Service GmbH** das Team Credit Risk Methods & Validation. Zuvor war er über fünf Jahre bei der UniCredit Bank AG / HypoVereinsbank AG in München im CRO-Bereich für Ratingverfahren für Geschäftskunden verantwortlich. Weitere Stationen waren die Dresdner Bank AG, Fachbereich Group Risk Architecture und die KfW Bankengruppe, Bereich Risikomanagement und -Controlling. In seinen Zuständigkeitsbereich fielen die (Weiter-) Entwicklung und Validierung von Ratingverfahren; ferner leitete er in der KfW das Projekt „Konzeption und Implementierung einer Backtesting-Umgebung“. Dr. Robert Rauhmeier promovierte nach dem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Regensburg am Lehrstuhl für Statistik bei Prof. Hamerle zum Thema „Validierung und Performance-Messung bankinterner Rating-Systeme“. Er ist Verfasser mehrerer Beiträge in internationalen Fachzeitschriften rund um das Thema Kreditrisiko.

Dr. Tobias Volk

ist als Bundesbankdirektor seit 2005 in der Zentrale der **Deutschen Bundesbank** in Frankfurt/M. zuständig für die Formulierung bankaufsichtlicher Anforderungen an Risikotragfähigkeitskonzepte (ICAAP) sowie die internationale Koordinierung auf diesem Gebiet. Er leitete die Baseler Arbeitsgruppe zu Säule-2-Kapitalzuschlägen und die SSM-Arbeitsgruppe zum ICAAP. Aktuell ist er Mitglied der Baseler Arbeitsgruppe zu Säule 2 (Pillar 2 Working Group) und vertritt die Bundesbank im Fachgremium MaRisk zu ICAAP-Themen.

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesem und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!



Daniela Rühl

Tel.: +49 6196 4722-615

daniela.ruehl@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Beachten Sie auch unsere Veranstaltung

Praxiswissen Bankbilanzanalyse

15. und 16. Mai in Frankfurt/M.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne **Stephan Wolf**:
+49 6196 4722-800 | kundenservice@managementcircle.de
www.managementcircle.de/M00647

Ihr Management Circle-Veranstaltungsticket

Ihr Management Circle-Veranstaltungsticket: Buchen Sie bequem online den Best-Preis! Die Deutsche Bahn AG bringt Sie in Kooperation mit Management Circle zu attraktiven Sonderkonditionen an Ihren Veranstaltungsort – von jedem DB-Bahnhof. Entspannt ankommen – nachhaltig reisen:

www.managementcircle.de/service/deutsche-bahn-special.html



Besuchen Sie auch mal unseren Blog!

Dort finden Sie **aktuelle News**, **spannende Tipps** unserer zahlreichen Experten und **exklusive Beiträge** rund um die Themen unserer Veranstaltungen.

www.managementcircle.de/blog



Ihr Nutzen aus diesem Seminar

Als Risikomanager müssen Sie sich mit allen Arten von Risiken in einer Bank beschäftigen. Dabei geht es aber nicht nur um die Identifikation und das Management von Einzelrisiken, sondern auch und vor allem um die Steuerung der aggregierten Gesamtrisiken der Bank in einem schwierigen Umfeld. Kenntnisse zu quantitativen Simulationsverfahren, Rating- und Bewertungsverfahren sind dabei unerlässlich.

Dieses praxisorientierte Seminar liefert Ihnen das profunde Fachwissen sowie zur Risikoanalyse und Risikoaggregation in Ihrem Institut.

Ihr Nutzen

Am ersten Seminartag

- ✓ gibt Ihnen unser Experte der Bundesbank einen Überblick über die **aktuellen Anforderungen aus den MaRisk** sowie die **Erwartungen der Aufsicht an die Risikotragfähigkeit**.
- ✓ lernen Sie anhand verschiedener Berechnungsbeispiele, wie die Methoden bei einer **Cashflow-Modellierung** für die verschiedenen Risikoarten eingesetzt werden.
- ✓ werden Ihnen die relevanten Anforderungen an die **Marktpreisrisikomessung** mittels **VaR-Verfahren** in Beispielberechnungen erläutert.
- ✓ wird Ihnen die Bedeutung von **Zinsänderungsrisiken im Kontext von ICAAP und Gesamtbanksteuerung** erläutert.

Am zweiten Seminartag

- ✓ erhalten Sie einen Überblick über die aufsichtlichen Methoden zur **Steuerung von Liquiditätsrisiken**.
- ✓ erfahren Sie, wie Sie **Kreditrisiken quantifizieren** und wie Sie **mit Ausfallraten umgehen**.
- ✓ lernen Sie ein **Ausfallmodell** kennen und bekommen einen Überblick über die Ansätze und **alternative Modellarten**.
- ✓ erhalten Sie in einem praxisnahen Einblick in die **Methoden bei der Entwicklung von Ratingverfahren**.

Ihre Vorteile auf einen Blick

Ausgewiesene Experten

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten der Aufsicht sowie aus der Beratung und Bankpraxis trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen zu aktuellen Methoden der Risikosteuerung wird direkt an Sie weitergegeben.

Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. In jedem Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

Intensives Networking

Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Expertennetzwerk aus.

Umfangreiche Arbeitsunterlagen

Nutzen Sie die aktuell erstellten Seminarunterlagen zur Nachbereitung und als hilfreiches Nachschlagewerk in Ihrem Tagesgeschäft.

Für Sie aus der Praxis

In einem praxisnahen Vortrag erläutert Ihnen unser Experte der FMS, wie Sie Methoden bei der Entwicklung von Ratingverfahren in der Praxis anwenden.

Ihre Fragen vorab

Sie erhalten zwei Wochen vor dem Seminar einen Fragebogen, in dem Sie uns Ihre Fragen und Themenschwerpunkte mitteilen können. Unser Expertenteam kann sich so besser auf Ihre individuellen Interessen und Bedürfnisse einstellen.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich bitte an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Dr. Thomas Lorenz

Projektmanager

Tel.: +49 6196 4722-570

thomas.lorenz@managementcircle.de

Risikomanagement in Banken

■ Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Dieses Seminar richtet sich an **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen **Risikomanagement, Risikocontrolling, Controlling, Unternehmenssteuerung, Reporting, Interne Revision, Finanz- & Rechnungswesen, Treasury, Bankenaufsicht, Recht, Compliance** und **Portfoliomanagement** speziell aus **Banken** und **sonstigen Finanzinstituten**, die einen kompakten Überblick über die aktuellen Methoden der Steuerung von Gesamtbankrisiken erhalten wollen.

■ 3 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen

- Erfüllen Sie die aufsichtlichen Anforderungen an Ihr Risikomanagement.
- Bewerten Sie die Risiken in Ihrem Haus.
- Beurteilen Sie Ratingverfahren für die Bankpraxis.

■ Termine und Veranstaltungsorte

3. und 4. Mai 2023 in Frankfurt/M. 05-91649

20. und 21. September 2023 in Frankfurt/M. 09-91650

i Seminarhotel

Bei Buchung unserer Präsenztermine erhalten Sie bis spätestens drei Wochen vor dem Seminarbeginn die Informationen zum Veranstaltungshotel.

Eine Liste unserer aktuellen Seminarhotels finden Sie unter:
www.managementcircle.de/hotels

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/M13008

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**



**KOSTENLOSE
RÜCKTRITTSGARANTIE**

Die kostenlose Stornierung ist bis zu
4 Wochen vor Beginn des Seminars möglich

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-Together und der Dokumentation € 2.195,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10 % Preisnachlass. Buchen Sie ohne Risiko: Bis vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Tagungsgebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, Postfach 56 29, 65731 Eschborn. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Seit über 30 Jahren bieten wir berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Unter dem Motto **Bildung für die Besten** erlangen Sie den Wissensvorsprung, der Sie auf Ihrem Karrierepfad weiterbringt. In Zusammenarbeit mit unseren Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft identifizieren wir für Sie die relevanten Themen und Trends – aktuell und zukunftsweisend. Unser gesamtes Weiterbildungsangebot **finden Sie unter www.managementcircle.de**



DB Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn